

Newsletter

des NABU KV Potsdam e.V.

Naturschutz-Informationen aus Potsdam und Umgebung •

2/2013

Vielen Dank allen Helfern

Die Krötenzäune stehen, das Schilf ist gemäht!

Der Witterung zum Trotz haben viele Helfer mit angepackt. Allein 3 Arbeitseinsätze zum Krötenzaunaufbau gab es in diesem kühlen Frühjahr. Dass es so lange kalt bleiben würde, ahnte da noch niemand. Nun sind wir aber, dank der fleißigen Helfer, gewappnet, wenn das Frühjahr über uns „hereinbricht“.

Auch für den Kartzower Torfstich hatten wir ideale Winterbedingungen. Und die gab es zu diesem Zeitpunkt nicht an jedem Wochenende. Auch hier haben alle Beteiligten ganze Arbeit geleistet, wie man auf den Bildern auf unserer Internetseite sehen kann.

Und es geht weiter!

Wenn jetzt die Wärme kommt, was wir bald hoffen, brauchen wir wieder Freiwillige, die die Kröten an den Zäunen Nudower Teiche und Haussee bei Güterfelde aus den Eimern über die Straße tragen. Ab sofort können sich Interessenten für Eimerkontrolle und Artenerfassung melden bei: *Wolfgang Ewert, Tel. 03382 706882, Funk: 0179/ 1 17 96 08, info@nabu-potsdam.de*



Immer Ärger mit den Neophyten

ein Bericht über die Arbeit der FG Botanik von Christoph Buhr

Ende Januar 2013 konnte man aus den Medien erfahren, dass der Zentralbank von Kanada bei der Herausgabe eines neuen 20-Dollar-Scheins ein peinlicher Irrtum unterlaufen ist. Statt des Nationalsymbols der Kanadier – dem Zucker-Ahorn (*Acer saccharum*) – wurden auf der Banknote die Blätter des europäischen Spitz-Ahorns (*Acer platanoides*) abgebildet. Nun pasierte diese Verwechslung aber nicht nur den kanadischen Bankern, sondern auch schon vorher der staatlich verwalteten Fernsehbehörde und dem Verband der Kanadischen Naturkundemuseen bei der Gestaltung ihrer Logos (TAZ, 21.01.2013).

Frühjahrsputz in Ökolaube und Garten

Alljährlich muss die Ökolaube vom Winterstaub befreit werden. Auch der Garten braucht viele Hände, um in Schwung zu kommen.

Wer uns unterstützen will, kommt einfach am 27. April in die Ökolaube oder meldet sich unter info@nabu-potsdam.de



Offenbar können viele Kanadier mittlerweile den heimischen Zucker-Ahorn nicht mehr vom ursprünglich europäischen Spitz-Ahorn unterscheiden.

Doch wie konnte es zu diesem wiederholten Fauxpas kommen?

Erst im 18. Jahrhundert hatten Händler aus Großbritannien den Spitz-Ahorn auf ihren Schiffen mit nach Nordamerika gebracht. Seitdem verbreiten sich die Fremdlinge in Kanada immer schneller und verdrängen auch zunehmend die 10 heimischen Ahornarten.

Damit gehört der Spitz-Ahorn in Kanada zu den sogenannten „invasiven Neophyten“. Neophyten (= Neubürger) sind gebietsfremde Pflanzen, die mit direkter oder indirekter Unterstützung des Menschen seit der Entdeckung Amerikas in ein bestimmtes Gebiet – in diesem Falle Kanada – gelangt sind. In der wissenschaftlichen Literatur wird der Begriff „invasiv“ für sämtliche neophytische Arten verwendet, die sich stark ausbreiten.

Neben den ökologischen Folgen sind auch die durch gebietsfremde Pflanzenarten verursachten ökonomischen und gesundheitlichen Schäden nicht zu unterschätzen. So betrug der in den USA durch nur wenige Pflanzenarten bis 1991 verursachte Schaden mehr als 600 Mio. \$. In Deutschland sind im Jahre 2002 volkswirtschaftliche Kosten von 167 Mio. € durch die Ausbreitung der Neophyten angefallen (TAZ, 21.01.2013).

Zu den problematischen Neophyten in Deutschland zählen beispielsweise die Kanadische Goldrute (*Solidago canadensis*), Riesen-Bärenklau (*Heracleum mantegazzianum*) und die Späte Traubenkirsche (*Padus serotina*).

Für unsere Botanik-Fachgruppe sind die Beobachtung der Einwanderung und die gegenwärtige Verbreitung verschiedener Neophyten im Potsdamer Stadtgebiet ein spannendes Untersuchungsobjekt.

Lesen Sie auf unserer Internetseite, mit welchen „Neubürgern“ in Potsdam zu rechnen ist.

<http://www.nabu-potsdam.de/unsere-fachgruppen/botanik/>

EINLADUNG zur Exkursion am 25.05.2013

Wir werden bei einer geführten Rundwanderung (ca. 9 km) Flora und Fauna des Schlaubetales und den zahlreichen Seen kennenlernen.

Weitere Infos unter <http://www.nabu-potsdam.de/termine/exkursionen/>

*Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich!
info@nabu-potsdam.de*



Termine im April/Mai/Juni

Termin 2013	Fachgruppe	Inhalt	Ort
04. April 18 Uhr	FG Ornithologie	Monatlicher Treff: Wiesenweihenbestand im Großraum Jüterbog	Haus der Natur, Lindenstr. 34
10. April 17 Uhr	FG Mykologie	Pilzkundliche Exkursion: Petzow (S. Seidel)	Treffpunkt: 17.00 Uhr Parkplatz an der Grellebucht (Südspitze Glindower See)
17. April 16 Uhr	FG Botanik	Kartierungsexkursion auf der Halbinsel Wendtorf	Treffpunkt: 16.00 Uhr Bhf. Caputh/Geltow
27. April 10 Uhr		Frühjahresputz in Ökolaube und Garten	Ökolaube am Schlaatz
02. Mai 18 Uhr	FG Ornithologie	Monatlicher Treff: Stand der Graureiherberingung und Informationen zum Zugverhalten	Haus der Natur, Lindenstr. 34
04. Mai	FG Mykologie	Frühjahrs-Exkursionstagung des Brandenburgischen Landesverbandes der Pilzsachverständigen - BLP e. V.	Infos unter www.blp-ev.de oder bei W. Bivour
08. Mai 17 Uhr	FG Mykologie	Pilzkundliche Exkursion: Stahnsdorfer Friedhof (Südwestfriedhof),	Treffpunkt: 17.00 Uhr Eingang Bahnhofstraße Stahnsdorf (Haupteingang)
15. Mai 16 Uhr	FG Botanik	Kartierungsexkursion im Südtail des Springbruchs	Treffpunkt: 16.00 Uhr in Bergholz-Rehbrücke, Schlüterstr./ Ecke Ravensbergstr.
25. Mai 10 bis 16 Uhr		Exkursion ins Schlaubetal	Treffpunkt: 10:00 Uhr am Wasserrad der Bremsdorfer Mühle Anmeldung erforderlich !
12. Juni 17 Uhr	FG Mykologie	Pilzkundliche Exkursion: Moosfenn Ravensberge	Treffpunkt: 17.00 Uhr Nesselgrundbrücke an der B2
13. Juni 18 Uhr	FG Ornithologie	Monatlicher Treff: Eindrücke von Nationalparks in Norwegen	Haus der Natur, Lindenstr. 34
15. Juni 9:30 Uhr		Arbeitseinsatz im Springbruch	Springbruch in den Potsdamer Ravensbergen
19. Juni 16 Uhr	FG Botanik	Kartierungsexkursion im Babelsberger Park	Treffpunkt: 16.00 Uhr Eingang am Südrand beim Mühltor/Nuthestraße.

Kurzfristige Änderungen und weiterführende Infos unter www.nabu-potsdam.de

Wichtige Termine zum Vormerken

7. September 16 Uhr	Sommerfest für alle Mitglieder	Ökolaube
------------------------	--------------------------------	----------



Ansprechpartner

Geschäftsstelle

NABU-KV Potsdam e.V.
Haus der Natur
Lindenstr. 34
14467 Potsdam

Tel. 0331 201 55 14 Sprechzeit: Donnerstagnachmittag
Fax 0331 201 55 12
Wir sind jederzeit erreichbar über info@NABU-potsdam.de

Vorstandssitzung

jeder 3. Donnerstag im Monat in der Geschäftsstelle und von
Mai bis August in der Ökolaube

AG Junge Naturschützer

Jeden Donnerstag 15:30 in der Ökolaube (nicht in den Ferien)
Anmeldung unter 0160 98249638 oder ag.juna@nabu-potsdam.de – Christiane Schröder

Kindergruppe Caretta

Für Kinder im Grundschulalter, immer freitags von 16-18.00 Uhr
Anmeldung unter: 0331 616514 - Ute Herrmann
Weitere Infos unter: <http://www.naju-brandenburg.de/pages/naju-gruppen.php>

Fachgruppen

FG Botanik	Dr. Volker Kummer, Tel. 0331 201 55 14
FG Ornithologie	Manfred Pohl, Tel.0331 618458
FG Mykologie (Pilze)	Wolfgang Bivour, Tel.: 033208 51 60 5
FG Fledermäuse/Amphibien/ Reptilien	Christiane Schröder, Tel. 0160 98 24 96 38 e-mail: herpeto@nabu-potsdam.de
FG Entomologen	Nähere Infos in der Geschäftsstelle

Interessenten und Gäste sind herzlich willkommen!

Vorherige telefonische Anfrage bei den Fachgruppen – insbesondere bei Exkursionen - wird empfohlen.

